

PROTOKOLL

1. Sitzung des Sportausschusses am Montag, 24. Januar 2022,
Rathaus, Ratssaal

Beginn 16.00 Uhr
Ende 16.50 Uhr

Anwesend:

(verhindert waren)

(Bürgermeister Klapproth)	(CDU)
Ratsherr Capellmann	(CDU)
Ratsherr Hellmann	(CDU)
Ratsherr Hoare	(CDU)
Ratsherr Homann	(SPD)
Ratsfrau Klebe-Politze	(SPD)
Ratsherr Metell	(Bündnis 90/Die Grünen)
Ratsherr Pieper	(SPD)
Bürgermeisterin Dipl.-päd. Plate	(Bündnis 90/Die Grünen)
Ratsherr Rosenzweig	(Bündnis 90/Die Grünen)
Ratsherr Spiegelhauer	(SPD)
Ratsherr Steiner	(Bündnis 90/Die Grünen)

Beratende Mitglieder:

Herr Bankole	(SPD)
(Herr Dölle) benannt)	(parteilos) (zum Zeitpunkt der Sitzung noch nicht
(Frau Heitmüller-Schulze)	(parteilos)
Herr Kröner	(SPD)
Herr Krumlin	(parteilos)
(Herr Mecklenburg) noch nicht benannt)	(Bündnis 90/Die Grünen) (zum Zeitpunkt der Sitzung
(Herr Rehbein)	(CDU)
(Herr Dr. Ropohl)	(parteilos)
Herr Schacht-Gaida	(parteilos)

Grundmandat:

Ratsherr Bingemer	(FDP)
Ratsherr Keller	(AfD)
(Ratsmitglied Klippert)	(Die PARTEI & Volt)
Ratsfrau Zahl	(Die PARTEI & Volt)
Ratsherr Zingler	(DIE LINKE.)

Verwaltung:

Stadträtin Beckedorf	(Dez VII)
----------------------	-----------

Herr Sonnenberg	(OE 52)
Herr Rengers	(OE 52.02)
Herr Helldobler	(OE 52.22)
Frau Senger	(OE 52.11)
Herr Möller	(OE 15.3)
Herr Pfungsten	(Dez VII)
Frau Matthews	(OE 52.01)

Tagesordnung:

- I. Ö F F E N T L I C H E R T E I L
1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung
2. Einwohner*innenfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am
 - a) 12.07.2021
 - b) 13.09.2021
 - c) 11.10.2021 - öffentlicher Teil -
4. Pimp Your Town: Frauenschwimmzeit im Nord-Ost-Bad (Informationsdrucks. Nr. 2464/2021)
5. 1.Finanzbericht 2021 für den Teilhaushalt Sport, Bäder und Eventmanagement (TH52) (Informationsdrucks. Nr. 2474/2021 mit 5 Anlagen)
6. 2.Finanzbericht 2021 für den Teilhaushalt Sport, Bäder und Eventmanagement (Informationsdrucks. Nr. 2645/2021 mit 5 Anlagen)
7. Zuwendung zur Förderung des Vereinssportstättenbaus an den Hannoverschen Tennis-Verein e.V (Drucks. Nr. 2649/2021)
8. Zuwendung für eine Maßnahme der Sportentwicklung an den Deutschen Hockey Club Hannover e. V. (Drucks. Nr. 2810/2021)
9. Bericht der Dezernentin
10. Verschiedenes
- II. N I C H T Ö F F E N T L I C H E R T E I L
11. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 11.10.2021 - nichtöffentlicher Teil -

I. ÖFFENTLICHER TEIL

TOP 1.

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung

Beigeordnete Klebe-Politze eröffnete die 1. Sitzung des Ausschusses für Sport, Bäder und Eventmanagement, begrüßte die Anwesenden und stellte **Herrn Ralf Sonnenberg** als neuen Leiter des Fachbereichs Sport, Bäder und Eventmanagement vor. Sie stellte die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Beigeordnete Klebe-Politze holte das Einverständnis aller Ausschussmitglieder ein, dass Herr Voigt als Pressevertreter virtuell an der Sitzung teilnehmen könne.

Sie wies darauf hin, dass aufgrund der epidemischen Lage nach §182 Abs. 2 Nr. 3 NKomVG einige Ausschussmitglieder der Sitzung per Videokonferenz zugeschaltet seien. Sie erklärte den virtuell Teilnehmenden, dass Abstimmungen und Wortmeldungen per Handzeichen geschähen und gemeinsam mit denen der im Saal Anwesenden erfasst würden.

Die Hinweise zur Datenverarbeitung seien bekannt, weshalb davon auszugehen sei, dass alle damit einverstanden seien.

Beigeordnete Klebe-Politze wies ausdrücklich auf die Pflicht der Amtsverschwiegenheit nach §40 NKomVG hin und ging weiterhin davon aus, dass keine nichtberechtigten Dritten die Sitzung am Bildschirm verfolgen könnten.

Die in Präsenz anwesenden Mitglieder wies **Beigeordnete Klebe-Politze** auf die Corona bedingten Hygieneregeln hin. Um die Mindestabstände wahren zu können, finde die Sitzung im Ratssaal statt.

Beigeordnete Klebe-Politze fragte nach Änderungs- oder Ergänzungswünschen zur Tagesordnung.

Ratsherr Keller zog die TOP 7 und 8 in die Fraktionen.

TOP 2.

Einwohner*innenfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

TOP 3.

Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am

a) 12.07.2021

b) 13.09.2021

c) 11.10.2021 - öffentlicher Teil -

a) 2 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 9 Enthaltungen

b) 2 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 9 Enthaltungen

c) 2 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 9 Enthaltungen

TOP 4.

Pimp Your Town: Frauenschwimmzeit im Nord-Ost-Bad

(Informationsdrucksache Nr. 2464/2021)

Auf Nachfragen von **Ratsherrn Metell** erklärte **Herr Sonnenberg**, dass nicht ausreichend weibliches Personal vorhanden sei, um die Frauenschwimmzeiten zusätzlich im Nord-Ost-Bad abdecken zu können.

Zur Kenntnis genommen

Die Sitzung musste aufgrund von technischen Problemen unterbrochen werden.

TOP 5.

1. Finanzbericht 2021 für den Teilhaushalt Sport, Bäder und Eventmanagement (TH52) (Informationsdrucksache Nr. 2474/2021 mit 5 Anlagen)

Zur Kenntnis genommen

TOP 6.

2. Finanzbericht 2021 für den Teilhaushalt Sport, Bäder und Eventmanagement (Informationsdrucksache Nr. 2645/2021 mit 5 Anlagen)

Ratsherr Metell erkundigte sich, wann mit einer Fortschreibung des Bäderkonzeptes zu rechnen sei, wie lange das Interessenbekundungsverfahren für die Freilufthalle noch dauere und woran es läge, dass die Akquirierung von Sportfördermitteln des Bundes von „Maßnahme läuft planmäßig“ zum Stichtag 30.6. auf „Maßnahme verläuft mit Schwierigkeiten/Risiken“ zum Stichtag 30.9. gekippt sei.

Stadträtin Beckedorf erklärte, dass das Bäderkonzept inzwischen fortgeschrieben wurde und eine entsprechende Drucksache voraussichtlich im März im Ausschuss vorgestellt werden könne. Die Fortschreibung des Bäderkonzeptes habe sich etwas verzögert, da zunächst noch die Entscheidung zum Fössebad abgewartet werden musste. Zu den Fragen zum Interessenbekundungsverfahren und der Akquirierung von Sportfördermitteln des Bundes sagte Stadträtin Beckedorf Antworten im Protokoll zu.

Interessenbekundungsverfahren Freilufthalle

Durch die Beschlüsse H – 0125/2021 und H 0126/2021 hat der Rat die Verwendung der Mittel, die im städtischen Investitionshaushalt für Maßnahmen der Sportentwicklung zur Verfügung stehen, für die Jahre 2021 – 2025 festgelegt. Deshalb stehen derzeit auf absehbare Zeit keine Mittel zum Bau einer Freilufthalle zur Verfügung. Vor diesem Hintergrund ist nach Ansicht der Verwaltung die Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens für eine solche Halle zum jetzigen Zeitpunkt verfrüht, weil ansonsten Erwartungen bei interessierten Sportvereinen geweckt würden, die frühestens ab 2026 erfüllt werden können.

Akquirierung von Sportfördermitteln des Bundes

Seitens der Verwaltung wird für alle geplanten Projekte geprüft, ob Sportfördermittel des Bundes akquiriert werden könne. Derzeit existieren seitens des Bundes die Programme „Förderung des Baus von Sportstätten für den Spitzensport“ und „Investitionspakt Sportstätten“. Aus der Spitzensportförderung erhält die Landeshauptstadt regelmäßig Zuschüsse für das Sportleistungszentrum. Im Rahmen einer aktuellen Antragsprüfung wurden aktuell bislang nicht zum Tragen gekommen Auflagen zur Nutzung von Räumlichkeiten gemacht, die dazu führen werden, dass sich die Bundeszuwendung reduziert.

Im Investitionspakt Sportstätten wird grundsätzlich nur die Sanierung von Sportstätten gefördert, die in Gebieten oder Vorschaugebieten des Programms „Sozialer Zusammenhalt“ liegen. Im Rahmen der Vorprüfung eines Antrages für die Sanierung der Sportanlagen der IGS Roderbruch wurde im Berichtszeitraum festgestellt, dass sich die Förderquote des Bundes erheblich reduziert, weil die Sportanlage neben den Vereinen MTV Groß-Buchholz und SV Inter 90 zu einem wesentlichen Teil auch von der Schule genutzt wird. Dadurch wird sich in dem Fall nach derzeitigem Kenntnisstand die Förderquote des Bundes (eigentlich 90%) voraussichtlich halbieren.

Zur Kenntnis genommen

TOP 7.

Zuwendung zur Förderung des Vereinssportstättenbaus an den Hannoverschen Tennis-Verein e.V

(Drucks. Nr. 2649/2021)

Auf Wunsch der AfD in die Fraktionen gezogen

TOP 8.

Zuwendung für eine Maßnahme der Sportentwicklung an den Deutschen Hockey Club Hannover e. V.

(Drucks. Nr. 2810/2021)

Auf Wunsch der AfD in die Fraktionen gezogen

TOP 9.

Bericht der Dezernentin

Stadträtin Beckedorf begrüßte **Ralf Sonnenberg** als neuen Leiter des Fachbereichs Sport, Bäder und Eventmanagement, der sich kurz vorstellte.

TOP 10.

Verschiedenes

Ratsherr Rosenzweig erkundigte sich, wie es den Sportvereinen aufgrund der Corona Pandemie gehe.

Herr Sonnenberg erwiderte, dass laut der Bestandsanalyse des Stadtsportbundes ein Mitgliederrückgang im Jahr 2021 zu verzeichnen gewesen sei, der vordergründig auf die fehlenden Neueintritte zurückzuführen sei. Dies liege wiederum daran, dass es vor allem bei jungen Sportler*innen eine Tendenz zum nicht organisierten Individualsport, insbesondere im Bereich des Ausdauersports, gebe. Die Auswirkungen der Corona Pandemie seien vor allem bei den Sportvereinen spürbar, die ihre Angebote auf kurzfristig buchbare Kurse ausgerichtet hätten. Grundsätzlich sei die wirtschaftliche Lage der Sportvereine aber gut. In den nächsten Jahren stünden die Sportvereine aber vor der großen finanziellen Herausforderungen des Erhalts und der Pflege der Sportstätten. Dies sei auf die gestiegenen Preise bei den Unterhaltungs- und Baukosten zurückzuführen. Bezugnehmend auf die Situation in den Sporthallen berichtete **Herr Sonnenberg**, dass dort die derzeitige 2G+ Regelung gut angenommen werde. Problematisch sei zurzeit der Punktspielbetrieb, da zahlreiche Punktspiele häufig durch Infektionen oder Verdachtsmomente abgesagt bzw. verschoben und hierfür neue Termine gefunden werden müssten.

Herr Krumlin ergänzte, dass im Vergleich zu 2020 im Jahr 2021 ein Rückgang von etwa 7000 Mitgliedern zu verzeichnen gewesen sei. In 2022 zeichne sich aber wieder ein leichtes Plus von etwa 2% ab. Für die Sportvereine sei es wirtschaftlich hilfreich gewesen, dass die

Stadt auf die Hallengebühren verzichtet habe und Übungsleiterentschädigungen gezahlt wurden. Die Abrechnung der Übungsleitungen sei im Jahr 2021 gut von den Vereinen angenommen worden. Es seien 787 Bezuschussungen erfolgt. Er berichtete dem Stadtsportbund lägen zu den Hallenzeiten bisher noch keine Zahlen vor, es sei aber davon auszugehen, dass die Vereine die Sporthallen den Umständen entsprechend gut nutzen.

Konstanze Beckedorf
Stadträtin

Miriam Matthews
Protokollantin

II. NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

TOP 11.

Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 11.10.2021 - nichtöffentlicher Teil -
2 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 9 Enthaltungen

Beigeordnete Klebe-Politze schloss die Sitzung um 16.50 Uhr

Konstanze Beckedorf
Stadträtin

Miriam Matthews
Protokollantin